

---

**Datum/Zeit:** 19.09.2022, 16:00 – 17:00

**Ort:** Pfistergasse

---

---

### Vertreter\*innen der Hochschule

---

Kathrin Krammer, Rektorin

Reinhard Hölzl, Prorektor Ausbildung

Sandra Büchel, Stellvertretung für Lucia Amberg (Online)

Lucia Ammann, Stellvertretung für Christina Huber Keiser

Annelies Kreis, Leiterin Studiengang Sekundarstufe I

Hubert Lauener, Leiter Grundjahr

Thomas Müller, Co-Leiter Studiengang Schulische Heilpädagogik

Monika Kloth, Gast

---

### StudOrg

---

Marcel Odermatt, Präsident

Luc Duvoid, QbK

---

---

**Entschuldigt:** Stephanie Behrens (StudOrg), Lucia Amberg, Christina Huber Keiser, Sarah Forster Heinzer

---

**Erstellt von:** Marcel Odermatt, Luc Duvoid

---

## Traktanden

<b>1 Begrüssung</b>	<b>3</b>
<b>2 Protokoll der Sitzung vom 20.05.2022</b>	<b>3</b>
<b>3 Traktanden der Hochschul- und Ausbildungsleitung</b>	<b>3</b>
a) Studierendenpartizipation bei der Planung des Campus Horw (Monika Kloth)	3
b) Akkreditierung: Einbezug der StudOrg (Kathrin Krammer)	3
c) Jubiläum 20 Jahre PH Luzern: Information (Kathrin Krammer)	3
d) Studienstart H22 (Reinhard Hölzl)	4
e) Antrag auf Stundenplananpassung bei Anstellung als Lehrperson (Reinhard Hölzl)	4
<b>4 Traktanden der StudOrg</b>	<b>5</b>
a) Zugang zu digitalen Lehrmitteln	5
b) Stellvertretung und Stundenpläne	5
<b>5 Varia</b>	<b>6</b>
a) Rückmeldungen Informationen StudOrg	6
<b>6 Nächste Sitzung</b>	<b>6</b>
<b>7 Schluss</b>	<b>6</b>

## 1 Begrüssung

Kathrin Kramer, Rektorin der PH-Luzern, begrüsst die Anwesenden und eröffnet die Sitzung.

## 2 Protokoll der Sitzung vom 20.05.2022

Das Protokoll wird einstimmig genehmigt und Jeanette Herger für das Erstellen verdankt.

## 3 Traktanden der Hochschul- und Ausbildungsleitung

### a) Studierendenpartizipation bei der Planung des Campus Horw (Monika Kloth)

Monika Kloth informiert über die Studierendenpartizipation zum Campus Horw. Sie weist darauf hin, dass das Vorprojekt startet und die Studierendensicht noch im Vorprojekt fehlt. Sie möchte die Sicht der Studierenden mehr einbinden und hat die Erfahrung gemacht, dass oft nicht grosses Interesse bei den Studierenden herrscht. Deshalb stellt sie die Frage, ob es möglich wäre ein Gremium aus Studierenden zu gründen, welche die Ideen und Entwürfe spiegeln.

Marcel Odermatt kann nachvollziehen, weshalb es so schwierig ist Studierende zu finden. Oft können die Studierenden die freien Credits im Rahmen ihrer Freizeit bereits erarbeiten. Zusätzlich besteht oft nicht ein genügend grosses Zeitbudget, um neben dem Studieren, den Hobbies und allenfalls einer Arbeitsstelle noch weitere Projekte zu begleiten. Auch die Kommunikation, um auf solche Projekte hinzuweisen, könnte ein Hindernis darstellen.

Deshalb sieht Marcel Odermatt eine Chance darin, dass die Möglichkeit geschaffen wird, einen kleinen Stundenlohn zu beziehen. Zusätzlich können Dozierende gezielt Werbung bei geeigneten und interessierten Studierenden machen. Besonders in den Mentoratsklassen besteht ein grosser persönlicher Austausch und die Dozierenden kennen die Studierenden besser.

Monika Kloth fügt an, dass ein Austausch ein bis zwei Mal pro Semester bereits ausreichen würde. Darüber hinaus besteht für die Studierenden die Chance, Erfahrungen in einem grossen Projekt zu machen und den Campus Horw mitzugestalten. Sie dankt für die hilfreichen Hinweise der StudOrg und wird voraussichtlich eine Ausschreibung zur Mitwirkung in einer studentischen Begleitgruppe für die Planung des Campus Horw im Intranet platzieren, parallel dazu werden können potenziell interessierte Studierende direkt durch Studiengangleitungen angefragt werden.

Marcel Odermatt weist allgemein noch einmal darauf hin, dass die Studiengangleitungen Werbung dafür machen soll, dass die Studierenden die Infoletter lesen. Auch die Mentoren sollen angehalten werden, die Studierenden darauf hinzuweisen.

### b) Akkreditierung: Einbezug der StudOrg (Kathrin Kramer)

Kathrin Kramer informiert über den aktuellen Stand der Akkreditierung 2024. Zurzeit läuft das Vorprojekt und bald startet die Überarbeitung der Selbstbeurteilungsunterlagen. Die StudOrg wird dabei mitarbeiten. Frau Kramer empfiehlt, dass die StudOrg ein weiteres Vorstandsmitglied einplant, um diese Arbeiten weiter abzustützen.

Marcel Odermatt und Luc Duvoid ergänzen, dass bereits ein erstes Gespräch zwischen Yvonne Oswald und der StudOrg stattgefunden hat. Die StudOrg versucht nun die Selbstbeurteilungsunterlagen zu sortieren und somit eine Priorisierung herzustellen. Dadurch sollte geklärt werden, wo die StudOrg unbedingt mitarbeiten muss und wo sie möglicherweise nur Inputs gibt.

### c) Jubiläum 20 Jahre PH Luzern: Information (Kathrin Kramer)

Frau Kramer gibt bekannt, welche Ideen beschlossen wurden oder noch in Bearbeitung sind für das Jubiläum 20 Jahre im Jahr 2023, welche auch die StudOrg betreffen würde.

- Porträts der PH-Luzern: Porträts von Mitarbeitenden und Studierenden auf einer Jubiläumswebsite.
- Geschichte der Lehrerausbildung im Kanton Luzern, Fokus auf PH Luzern: zwei Personen erarbeiten dieses Konzept schon.
- T-Shirts für alle Studierende: ein neutrales T-Shirt mit dem Logo der PH-Luzern wird im PH-Shop verfügbar sein.
- Geburtstagskuchen für alle Studierende
- PH-Tag: Es wird ein PH-Tag organisiert an dem die Öffentlichkeit (Vertretungen aus Politik, Behörden, Gesellschaft, Schulleitungen, ...) Einblick in die Arbeit der PH Luzern erhalten.
- PH-Party: Marcel Odermatt bestätigt, dass es Sinnvoll wäre, die 20 Jahr Jubiläumsparty im H23 durchzuführen, da im H03 auch der Start der PH-Luzern war. Sie würde durch die StudOrg organisiert.

Kathrin Krammer schlug auch die Idee vor, man könnte ehemalige Studenten einladen. Vielleicht könnte man diese über den externen PH-Newsletter erreichen. Sie klärt ab, ob die Adressen der Ehemaligen verfügbar sind.

Abschliessend informiert Kathrin Krammer, dass die Mitarbeitende auch einen speziellen Anlass haben werden im H23.

#### **d) Studienstart H22 (Reinhard Hölzl)**

Reinhard Hölzl informiert über den Studienstart HS22. Der Start verlief problemlos und Reinhard Hölzl hofft, dass ein normales Semester stattfinden kann. Er informiert weiter über die aktuellen Studierendenzahlen. Aktuell sind ca. 2500 Studierende in der Ausbildung an der PH-Luzern. Zurzeit finden wieder Infoveranstaltungen statt, welche sehr gute Anmeldezahlen aufweisen.

Reinhard Hölzl informiert weiter über die Anpassungen in den Ausführungsbestimmungen. Es gab wie jedes Jahr Änderungen, welche im Infoletter zu sehen sind. Speziell in diesem Jahr ist die Aufhebung der Corona-Ausführungsbestimmungen. Diese hat vor allem zur Folge, dass die Rückzugsfrist für Anmeldungen für Abschlussprüfungen wieder regulär bei 30 Tagen ist.

#### **e) Antrag auf Stundenplananpassung bei Anstellung als Lehrperson (Reinhard Hölzl)**

Reinhard Hölzl berichtet, dass der Antrag von insgesamt 172 Studierenden genutzt wurde. Nur bei circa 16 Personen konnten die Anpassungen nicht umgesetzt werden. Die Formulierung «20% Anstellung» wird auf «6 Lektionen pro Woche» genauer umgeschrieben.

Marcel Odermatt und Luc Duvoid danken allen Mitarbeitenden für die Umsetzung der Anträge.

Reinhard Hölzl kommuniziert, dass Stellvertretung nicht während Praktikumszeiten stattfinden sollten und dass Stellvertretungen nicht als Ersatz dienen dürfen für ein Praktikum. Ein Praktikum sei eine Übungs-/Prüfungszeit, an der immer eine anwesende Praxislehrperson da ist. Diese Regelung wird Reinhard Hölzl den Praxisschulen kommunizieren.

#### **f) Einführung von standardisierten Modulevaluationen in H22 (Reinhard Hölzl)**

Reinhard Hölzl informiert darüber, dass im Herbstsemester erstmals standardisierte Modulevaluationen durchgeführt werden. Die Ausbildungsleitungskonferenz hat dafür einen Evaluationsbogen ausgearbeitet, welcher in den Fächer Mathematik und Musik in diesem Jahr eingeführt werden. Bei jeder fünften Moduldurchführung muss dieser Evaluationsbogen verwendet werden. Die Einführung in den restlichen Fächern erfolgt gestaffelt. Zusätzlich steht es den Fachschaften frei, diesen Fragebogen auch an anderen Zeitpunkten zu nutzen.

Modulevaluationen finden weiterhin wie im Evaluationskonzept der Ausbildung vorgesehen für jedes Modul statt, die Dozierenden entscheiden jeweils über die Form.

Kathrin Krammer ergänzt, dass dieses Anliegen der standardisierten Evaluation aus einem think&share Anlass entstanden ist. Auch bei der Hochschulleitung ist die Evaluation der Modulveranstaltungen ein wichtiges Thema, weshalb man nun dieses Mittel einsetzen will.

Marcel Odermatt stellt die Frage, wer in Zukunft Zugriff auf diese standardisierten Daten hat.

Reinhard Hölzl antwortet, dass in erster Linie die Fachschaften die Daten nutzen sollen. Trotzdem kann die Studiengangsleitung diese Daten anfordern und nutzen. Das Vorgehen ist im Evaluationskonzept der Ausbildung beschrieben.

Reinhard Hölzl weist zusätzlich auf die weiteren geplanten Befragungen hin. So gibt es im September eine Eingangsbefragung. Zusätzlich findet im Jahr 2023 die Befragung zum Studium statt. Diese wird im Zweijahresrhythmus durchgeführt. Zum Schluss des Studiums gibt es eine Abschlussbefragung. Im nächsten Jahr wird zusätzlich eine Befragung von BfS für Absolventen und Absolventinnen des Vorjahres durchgeführt.

Es kommt die Frage auf, ob die standardisierten Modulevaluationen im Rahmen der Unterrichtszeiten passieren sollen. Gemäss Reinhard Hölzl wird dazu keine Vorgabe gemacht, die Dozierenden können selber entscheiden, wie auch sonst bei der Durchführung der Modulevaluationen.

## 4 Traktanden der StudOrg

### a) Zugang zu digitalen Lehrmitteln

Herr Duvoid weist auf ein Anliegen vieler Studenten hin, bei dem es um den Zugang zu den digitalen Lehrmitteln geht, wie zum Beispiel: Klett Verlag, LMVZ, ...

Herr Duvoid berichtet vom Problem, dass mehrere Studierende in ihren Praktika oder in Stellvertretungen kein Zugang haben zu den Lehrmitteln. Jedoch haben andere PHs Zugang über den SWITCHaai.

Herr Duvoid meint es wäre auch im Interesse der Verlage der Lehrmittel, da Studierende so stärker mit den Lehrmitteln in Kontakt kommen.

Frau Krammer informierte, dass der Klett Schlüssel im Infoletter wieder kostenlos zur Verfügung gestellt wird. Somit sind den Studierenden und Dozierenden die wichtigsten Lehrmittel jederzeit frei zugänglich.

Es wird auch ein LMVZ-Angebot für die Studierenden angeboten (20.- CHF). Andere Lehrmittel sind noch in Verhandlung.

Die Kontaktperson im Pädagogischen Medienzentrum der PH Luzern (PMZ) ist Medea Paravalos (medea.paravalos@phlu.ch).

### b) Stellvertretung und Stundenpläne

Herr Duvoid nimmt Bezug auf die Organisation der Stundenpläne, welche vor allem den Studiengang SR.21 betrifft. Herr Duvoid berichtet, dass das offizielle E-Mail für den Stundenplan am 29. Juli 2022 versendet wurde. Darauf war zu sehen, dass die meisten SR.21 Studierenden ihr Fachatelier am Mittwochnachmittag haben sollten. Der Mittwochmorgen war somit frei, da die Halbtagespraktika bei den SR.21 Studierenden im ersten Halbjahr nicht stattfinden.

Zwei Wochen später erschien die erste Änderung bei einigen Studierenden, dass sich das Fachatelier auf den Morgen verschoben hatte, jedoch wurde dies in keinem E-Mail kommuniziert, sondern einige Studierende haben dies auf der PH-App bemerkt und so hat sich diese Information verbreitet.

Im Fall von Herr Duvoid wurde das Fachatelier insgesamt dreimal verschoben, noch in der letzten Woche vor Studienbeginn.

Erst dann sind mehrere E-Mails eingetroffen, welche aber für die Studierenden nicht hilfreich erschienen.

Das Anliegen von Herrn Duvoid und anderer Studierenden bezieht sich auf den Grund für die kurzfristigen Veränderungen im Stundenplan vor Studiumsbeginn ohne Kommunikation zwischen der Dozierenden und der Studierenden. Dies sei nicht sehr praktisch, wenn Studierende Termine oder Stellvertretungen um diese Zeiten organisieren.

Das Anliegen wurde angenommen und wird kommuniziert mit den betreffenden Dozierenden des Studienjahrgangs SR.21.

## 5 Varia

### **a) Rückmeldungen Informationen StudOrg**

Es gibt die Anregung, dass die Daten auf der StudOrg Homepage nicht mehr aktuell sind. Marcel Odermatt hat angekündigt, in dieser Woche diese Pendenzen zu erledigen.

## 6 Nächste Sitzung

Als nächster Sitzungstermin wird der 01.12.2022, 17:00 – 18:00 Uhr festgelegt.

## 7 Schluss

Frau Krammer dankt den Anwesenden und schliesst die Sitzung.